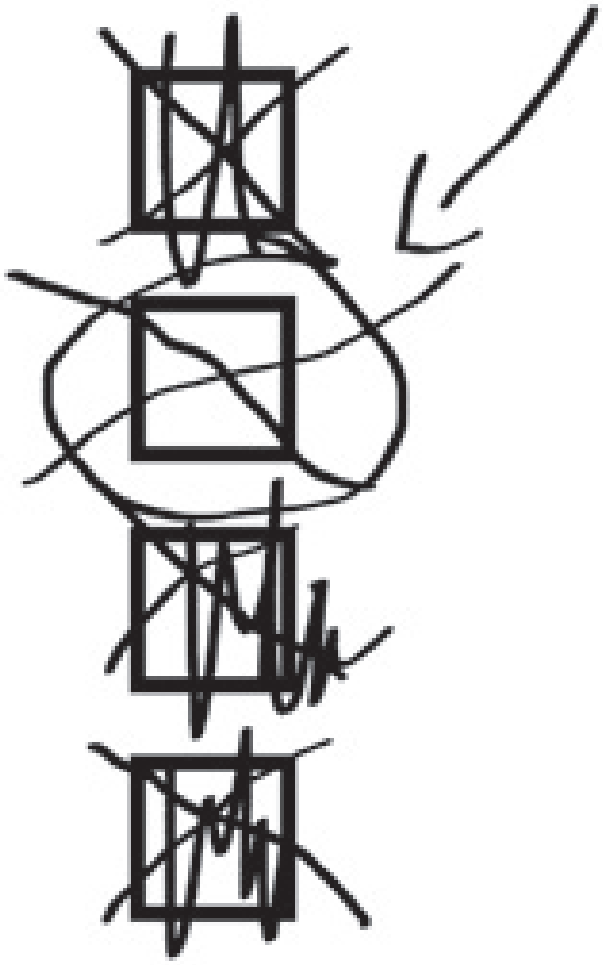
Das Druckwerk der Fachschaft Mathematik-Informatik

Eulenspiegel

Zweite Ausgabe des Wintersemesters 2004/2005



Wahl - Spezial
9.-16. Februar

Impressum

Der Eulenspiegel ist die gemeinsame Zeitung der Fachschaft Mathematik und Informatik. Er erscheint bei Bedarf und wird kostenlos verteilt.

Alle Artikel stellen den jeweiligen Autor persönlich vor und geben dadurch auch dessen persönliche Meinung wieder.

Herausgegeben von der Fachschaft Mathematik/Informatik an der Uni Karlsruhe.

FS Mathe:
Englerstr. 2, Tel.: 0721/608-2664
fachschaft@mathematik.uni-karlsruhe.de

FS Info:
Am Fasanengarten 5, Tel.: 0721/608-3974
fsinf@uni-karlsruhe.de

Redaktions-E-mail:
eulenspiegel@fachschaft-mathe.info

Auflage: 400 Stück
Druck: StudierendenServiceVerein SSV

Unaufgefordert eingereichte Berichte sind immer willkommen und werden unter dem Namen des jeweiligen Autors veröffentlicht. Die Redaktion behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen.

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:

Layout & Titelbild:
Dominic Lütjohann
Daniel Lemcke

Für die Wiedereinführung der echten verfassten Studierendenschaft

„Warum soll ich eigentlich wählen gehen?

Ich habe doch überhaupt keine Ahnung, was und wen ich wählen soll.

Ich kenne doch niemanden und worum geht es da eigentlich?

Haben diese Wahlen irgendwelche Auswirkungen auf mich - auf mein Studium?“

Vielen von euch werden wahrscheinlich solche Gedanken oder ähnliche im Kopf umherschwirren. Genau deshalb haben wir für euch dieses Wahl Spezial erstellt. Hier könnt ihr erfahren, was es mit den Wahlen auf sich hat, und bekommt eine kurze Vorstellung der zur Fachschaftssprecherwahl aufgestellten KandidatInnen.

Zu den unabhängigen Wahlen:

Vor über 25 Jahren gab es in Baden-Württemberg noch eine echte Verfasste Studierendenschaft. 1977 jedoch beschloss die damalige Landesregierung, diese abzuschaffen, da sie angeblich terroristische Ambitionen unterstützt, d.h. der „terroristische Sumpf“ sollte ausgetrocknet werden! Seit damals gibt es lediglich wenige studentische Vertreter, die in den offiziellen Gremien der Hochschulen „geduldet“ werden, die sich aber leider zu vielen wichtigen Themen gar nicht äußern dürfen (z.B. BAföG, Studiengebühren). Auf Grund des Verbots gründeten sich an vielen Hochschulen - wie auch hier an der Uni Karlsruhe - die sogenannten „Unabhängigen Modelle“. Hierzu gehören bei uns das Studierendenparlament (StuPa), für das die verschiedenen Hochschulgruppen mit ihren Programmen kandidieren, der UStA als Vertretung aller Studierenden an unserer Uni und die Fachschaften, d.h. alle Studierenden der jeweiligen Fachbereiche. Für euch gilt es jetzt, das StuPa zu wählen (das dann wiederum den UStA wählt) und natürlich den so genannten Fachschaftsleiter oder die Fachschaftsleiterin eures Fachbereichs (also Mathe oder Info). Zusätzlich dürfen noch alle Studentinnen das Frauenreferat und alle ausländischen Studierenden das Ausländerreferat wählen.

Natürlich benötigen wir jetzt auch eine hohe Wahlbeteiligung, um genau das legitimieren zu können, was unsere Absicht ist - nämlich die Vertretung aller Studierenden. Wir wollen uns für eure Interessen wirkungsvoll einsetzen, und das geht am besten, wenn wir die Stimmen vieler Studierender auf unserer Seite haben. Wir wollen das Unabhängige Modell unterstützen und für eine Wiedereinführung der Verfassten Studierendenschaft kämpfen. Ihr könnt euren Teil dazu beitragen, indem ihr in der Zeit **vom 9. Februar bis 16. Februar** wählen geht. Unsere WahlhelferInnen stehen überall verteilt auf dem Campus, mit Wahlurnen und Stimmzetteln ausgerüstet, allerdings könnt ihr zwar überall das Studierendenparlament, aber nur in der Mensa, am Mathe- und am Infobau die Fachschaftsleiter/in Eurer Fachschaft wählen. Ihr müsst nur mit eurem gültigen Studi-Ausweis/FriCard hingehen und könnt dann eure Stimme abgeben. Damit ihr euch ein Bild von den zur Fachschaftswahl gestellten VertreterInnen machen könnt, haben sich die Kandidaten in diesem Wahl-Spezial vorgestellt.

Ihr dürft bei dieser Wahl so viele Stimmen verteilen wie es KandidatInnen gibt (d.h. für Mathematiker höchstens vier, für Informatiker höchtens neun), jedoch maximal zwei Stimmen an einen Kandidaten. Falls ihr noch Fragen habt, wendet euch einfach an uns. Wir versuchen, sie euch dann bestmöglichst zu beantworten.

Julia Rohlfing

Hallihallo,

ich bin die Julia und ich studiere im dritten Semester Mathe. Und als wenn das nicht schon genug wäre, stehe ich jetzt auch noch auf dieser Wahlliste. Falls ihr mich wählen wollt, dann könnt ihr ein Kreuz neben meinen Namen machen.

Ich muss euch aber vorwarnen: der Name ist schwer zu merken. Falls ihr dann mit eurem Wahlzettel dasteht und aus Versehen einen anderen Namen angekreuzt habt, dann ist das aber auch nicht so schlimm. Ich bin dann auch nicht besonders traurig.

Mathematik

Jonathan Cichos

Huhu, ich bin der Jonathan und ich studiere im fünften Semester Diplom-Mathe. Ich bin jetzt seit vier Semestern bei der Fachschaft aktiv. Hauptsächlich hab ich mich um die Organisation diverser Feste und der O-Phase gekümmert, seit einiger Zeit bin ich auch als studentischer Vertreter im Fakultätsrat und in der Studienkommission.

Das sind so die Bereiche in denen ich was mache und wahrscheinlich auch weiterhin machen werde.

Das hängt nicht von dieser Wahl ab, aber wenn ihr mich gerne als Fachschaftsleiter hättet, dann macht euer Kreuzchen neben meinen Namen.

Mathematik

Jochen Schröder

dieser text macht keinerlei sinn. also lest ihn lieber gar nicht erst.

ahuhu, ich bin jochen.
und ich stehe auch auf der liste.
wer mich wählen möchten, sollte ein kreuz neben meinem namen machen.
wer mich hingegen nicht wählen möchte, sollte genau das unterlassen.
ich bin übrigens der lustige kerl, der da auf dem bild, das ihr neben diesem text seht, ein schwimmbecken aufbläst.

wer dreimal lügt hat einen hut auf!

ende des textes.

ach ja: wer mich nicht wählt, wird von einem schrecklichen 7-armigen Monster gefressen.

Ute Schulte

Hallo, ich bin Ute und studiere im siebten Semester Mathematik auf Diplom. Die meisten von euch, die schon mal Kontakt zur Fachschaft gehabt haben (z.B. in der O-Phase), dürften wissen, wer ich bin. Ich habe im vergangenen Jahr das Amt des Fachschaftsleiters inne gehabt und würde mich für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung stellen. Themen, die die Fachschaft in nächster Zeit beschäftigen werden, sind neben den Festen und anderen regelmäßigen Veranstaltungen unter anderem Art und Umfang von Studiengebühren und die der Uni aufgezwungenen Bachelor/Master-Studiengänge. Jeder von euch, der mehr über Fachschaftsarbeit erfahren möchte und vielleicht auch Lust hat zusammen mit uns Dinge zu bewegen, ist herzlich eingeladen, in der Fachschaft vorbeizuschauen.

Stefan Bach

Hallo, ich bin Stefan und während du das hier liest neigt sich mein drittes Informatik Semester seinem Ende entgegen. Seit ich im letzten Jahr als Tutor bei der O-Phase mitgemacht habe helfe ich hier bei der Fachschaft mit.

Inzwischen habe ich mich auch mit unserer Prüfungsordnung auseinander gesetzt, um in meiner Sprechstunde besonders denen, die eine Vordiplomsprüfung einmal zu oft vergeigt haben, zu einer letzten Chance zu verhelfen.

Zusätzlich zur regelmäßigen Sprechstunde will ich natürlich auch dann helfen, wenn mal ein wenig mehr geschuftet werden muss, also beim Aufbauen von Fachschaftsfesten und ähnlichem.

Persönlich zu treffen bin ich auf jeden Fall Donnerstags im vierten Block in der Infofachschaft. Solltest du noch was wissen wollen, dann komm einfach vorbei.

Informatik

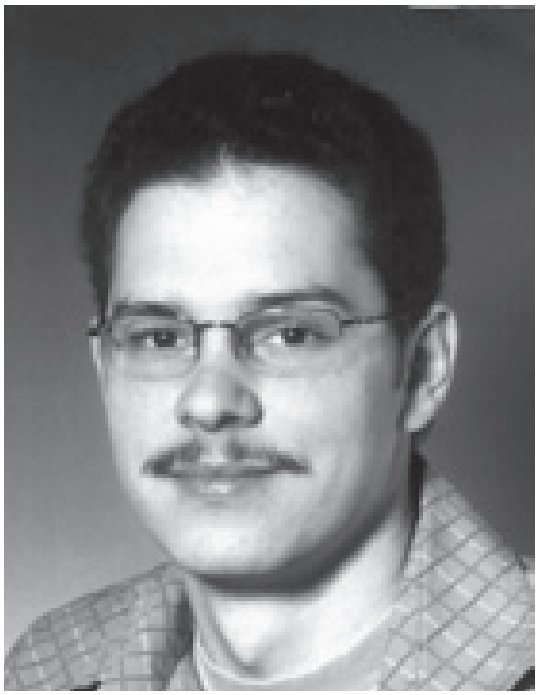
Daniel Lemcke

Hallo ihr Wahlwilligen, ich bin Daniel und bin jetzt im fünften Semester. In meinem zweiten Semester habe ich mich leichtfertiger Weise angeboten, den Eulenspiegel neu zu beleben. Seitdem bin ich fast überall zu finden, wo die Fachschaft beteiligt ist. So habe ich momentan nicht nur das Amt des Eulenspiegelsredakteurs inne, sondern kümmere mich noch mit um die Finanzen, die Schlüssel zur Fachschaft, den Kopierer und um die vielen Kleinigkeiten. Eigentlich sitze ich auch im Fakultätsrat, allerdings musste ich dort wegen genehmigter Urlaubssemester zurücktreten.

Falls ihr mit mir sprechen wollt, kommt einfach mal in der Fachschaft vorbei, ich bin eigentlich immer da. Oder ihr schaut beim nächsten Fachschaftsfest am Grillstand vorbei, dort bin ich meistens zu finden.

Bis dann!

Informatik



Timo Weingärtner

Ich bin Timo und studiere Informatik im dritten Semester. Ich habe die Fachschaft beim Fachschaftsfrühstück kennengelernt und bin jetzt seit einem Semester dabei.

Ich will beim optimieren der fachschaftsinternen Abläufe mitwirken - Damit ihr nicht länger als nötig warten müsst. Weiter möchte ich helfen zu verhindern, dass wir Studenten zur Benutzung von nicht freier Software (z.B. Lokon) gezwungen werden.

Solltet ihr auch die eine oder andere Sache verbessern wollen, dann kommt in die Fachschaft. Wenn nicht, dann geht wenigstens zur Wahl (und macht ein Kreuz neben meinen Namen).

Falls ihr noch Fragen habt, dann besucht mich Montags im zweiten Block in der Fachschaft.

Malte Cornils

Hallo, mein Name ist Malte und ich bin schon seit einigen Semestern für die Studierenden an der Hochschule aktiv. Eintreten für ein gebührenfreies Studium, eine demokratische Universität und der Stopp von Überwachungsmaßnahmen sind meine Beschäftigungsfelder.

Mit meiner Kandidatur als Fachschaftssprecher möchte ich die Fachschaftsliste stärken, solange ich noch aktiv im unabhängigen Modell mitarbeiten kann.

In der Fachschaft habe ich mich bemüht, an verschiedenen Stellen wie dem Eulenspiegel und bei gemeinschaftlichen Veranstaltungen wie der Orientierungsphase mitzuhelfen.

Fabian Franz

Hallo,

mein Name ist Fabian Franz und ich studiere im dritten Semester Informatik. Ich bin seit dem ersten Semester mehr oder weniger aktiv in der Fachschaft und engagiere mich seit diesem Semester in der Studienkommission.

Ich bin gegen die Abschaffung des Diploms und die Einführung von Bachelor/Master. Ich bin für eine verfasste Studierendenschaft und gegen die Einführung von Studiengebühren, da diese sozial schwächer gestellte benachteiligen und außerdem Universität in meinen Augen „bilden“ anstatt „ausbilden“ sollte. Dazu gehört es auch mal über den Tellerrand zu schauen und das kostet Zeit.

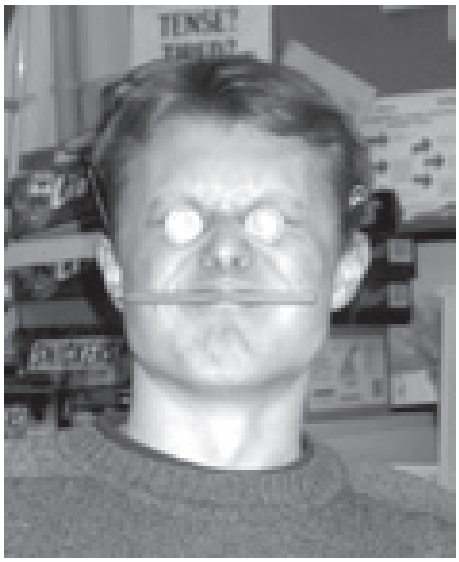
Ich freue mich, dass wir in der Fachschaft euch, den Studierenden, einen gewissen Service bieten können (Prüfungsprotokolle, Fachschaftsfrühstück, diverse Feste und die O-Phase). Es ist mir auch ganz wichtig, dass ihr wählt da wir als eure (gewählten) Vertreter dann eine größere Mehrheit hinter uns stehen haben und damit mehr bewirken können.

Wählt, feiert, studiert und seid glücklich!

Fabian Knittel

Hi zusammen! Ich bin Fabian, studiere im fünften Semester Informatik und verbringe seit dem ersten Semester mehr Zeit mit aktiver Fachschaftsarbeit als meinem Studium gut tut. Diese Erkenntnis hält mich jedoch nicht davon ab, weiter für die Verbesserung der Studienbedingungen einzutreten und meine Zeit entsprechend euch allen zur Verfügung zu stellen.

Zur Zeit sitze ich im Fakultätsrat, halte als Finanzreferent die Gelder der Fachschaft zusammen, entwickle an unserer neuen Fachschaftshomepage mit und bin Admin der Rechner in der Fachschaft Informatik. Außerdem ziehe ich bei fast jeder Fachschaftsparty im Hintergrund mit an den Fäden (ich bin also Schuld).



Mit Sicherheit hat euch dieser Text jetzt überzeugt, selbst in die Fachschaft zu kommen, um auch dabei mitzuhelfen die Welt ein wenig zu verbessern. Falls nicht, gebt wenigstens den Wahlzettel ab, das zeigt uns und den Professoren, dass wir eure Unterstützung haben, stärkt das Unabhängige Modell und verleiht den studentischen Mitgliedern in den Gremien letztlich mehr Gewicht.

Davon mal abgesehen, bin ich für die Wiedereinführung der echten verfassten Studierendenschaft und den Weltfrieden! Und jetzt auf zum Kreuzchenmachen.

Informatik

Informatik

Dominik Vallendor

Hallo, mein Name ist Dominik und ich studiere im fünften Fachsemester Informatik.

Ich bin seit diesem Semster in der Fachschaft aktiv und kümmere mich dort im Moment um die Klausuren und bring‘ ausserdem gerne die Fachschaft durcheinander... äääh, versuche dort aufzuräumen. :)

Ich befürworte (selbstverständlich) die Wiedereinführung der verfassten Studierendenschaft, besseres und mehr Informationsmaterial für Studierende, keine Studiengebühren, mehr freie Software, mehr Datenschutz und alles andere, was den Studierenden an dieser Uni Nutzen bringt.

Falls Du persönlich mit mir sprechen möchtest, kannst Du gerne am Mittwoch im zweiten Block einen Blick in die Fachschaft werfen. Oder auch sonst, wenn Du mir gerade über den Weg läufst. Über Deine Stimme würde ich mich sehr freuen.

Björn Tackmann

Hallo, ich bin Björn und studiere im siebten Semester Informatik. Zur Zeit vertrete ich euch im Fakultätsrat und zusammen mit Lena in der Fachschaftenkonferenz. Martin, Fabian und ich halten die Prüfungsprotokolle auf dem Laufenden. Außerdem gibts in der Fachschaft eben noch die tausend kleinen Aufgaben, an denen sich alle beteiligen.

Bei dem Wort Studiengebühren sehe ich nicht gleich rot, aus Geldnot des Landes geborene Schnellschüsse kann ich aber nicht akzeptieren.

Außerdem bin ich gegen eine rein zweckgebundene und auf Effizienz getrimmte Ausrichtung des Studiums, die sich in der aktuellen Bildungspolitik widerspiegelt.

Anzutreffen bin ich in der Fachschaft öfters, auf jeden Fall aber während der Sprechstunde Donnerstags im dritten Block.

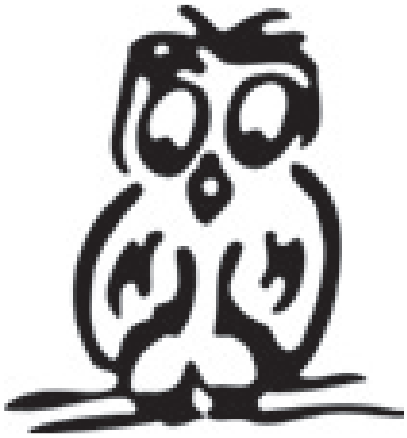
Lena Zwar

Hallo, mein Name ist Lena und ich studiere im fünften Semester Informatik. Ich bin seit meinem ersten Semester in der Fachschaft aktiv. Im Moment vertrete ich die Studierenden im Hauptprüfungsausschuss der Info-Fakultät, in der Vergangenheit habe ich mal das Fachschafts-Frühstück gemacht, bei der Planung der O-Phase, wie auch bei Fachschaftsfesten mitgewirkt und im Fakultätsrat und der Studienkommission mein Unwesen getrieben.

In meiner sonstigen Freizeit spiele ich Fußball und lerne schwedisch, da ich vorhabe in Schweden meine Diplomarbeit zu schreiben.

Wenn Du dann gleich ganz brav zum Wählen gehst, kannst Du natürlich gerne auch bei meinem Namen ein Kreuzchen machen :-)

Informatik



Umfrage zu Studiengebühren - neuer Versuch

Wie aufmerksame Eulenspiegel-Leserinnen und Leser sicher mitbekommen haben, führten wir im letzten Semester eine Umfrage zu Studiengebühren durch. Wir wollten einerseits eure Meinung erfahren und die Ergebnisse der Umfrage natürlich veröffentlichen.

Die Resonanz auf die Umfrage war sehr zufriedenstellend und auch eure Kommentare waren sehr aufschlussreich. Wir bedanken uns zunächst bei allen, die mitgemacht haben.

Bei der Auswertung der Ergebnisse ist uns jedoch aufgefallen, dass ein technischer Fehler einen Teil der Umfrageergebnisse verfälscht hat. Das ist deshalb ärgerlich, da wir nun keine sinnvollen Aussagen mehr aus den Antworten ziehen können. Dafür, dass wir die Umfrage quasi in den Sand gesetzt haben, möchten wir uns entschuldigen.

Allerdings sind wir immer noch, jetzt sogar noch stärker, an eurer Meinung zu Studiengebühren interessiert. *Wir werden deshalb die Umfrage unverändert neu starten und bitten euch, nochmals mit zu machen.* Wir hoffen, dass die Resonanz im zweiten Anlauf mindestens so groß ist wie beim ersten Mal.

Die Entwicklung in Bezug auf Hochschulreformen, bei der meist im selben Atemzug die Rede von Studiengebühren ist, spitzt sich immer weiter zu. Inzwischen haben die meisten Bundesländer Langzeitstudiengebühren oder Studienkonten, viele weitere auch noch Verwaltungskostenbeiträge eingeführt. Anfang 2005 wird das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zur 6. Novelle des Hochschulrahmengesetzes, das allgemeine Studiengebühren noch verbietet, erwartet.

In dieser allgemeinen Erwartungshaltung möchten wir, die zu einem großen Teil eine feste Meinung zu Studiengebühren haben, alle Eulenspiegel-Leser nach ihrer Meinung fragen. Wir rufen also zur Teilnahme an der Umfrage auf der nächsten Seite auf und bitten euch, die ausgefüllten Fragebögen bis zum 19. Februar 2005 in der Fachschaft abzugeben oder in unseren Briefkasten zu werfen.

Selbstverständlich werden wir im nächsten Eulenspiegel ausführlich über das Ergebnis berichten.

Wir möchten über ein allgemeines Statement hinaus auch eure Akzeptanz bestimmter Studiengebührenmodelle erfahren. Dazu sollt ihr eines der vorgeschlagenen Modelle auswählen und dann die Eigenschaften nennen, die dieses Modell mindestens haben muss. Die Frage ist natürlich rein hypothetisch und unabhängig von eurer allgemeinen Einstellung zu Studiengebühren. Würdig genug, um aufgezählt zu werden, erschien uns die Zahlung von Studiengebühren pro Semester, die Zahlung von Studiengebühren vor Beginn des Studiums und die Zahlung von Studiengebühren als Langzeitstudiengebühren. Außerdem stellen wir die sogenannte Akademikersteuer zur Auswahl, die, auch als nachlaufende Studiengebühr bezeichnet, erst nach Beendigung des Studiums zu zahlen ist.

Wir wollen dann eure Meinung zu einzelnen Eigenschaften von Studiengebühren, eure Definition von „sozialverträglich“ und unter Einsatz eurer hellseherischen Fähigkeiten die Auswirkungen von Studiengebühren erfahren. Zum Schluss fragen wir ganz konkret nach der von euch akzeptierten Höhe von Studiengebühren (auch hier nur hypothetisch) und ob eure Studienentscheidung von Studiengebühren beeinflusst worden wäre.

Wir danken jetzt schon für die Teilnahme an der Umfrage und sind gespannt auf das Ergebnis.

Die große Eulenspiegel-Umfrage:

Was denkst du über Studiengebühren?

1. Wie ist ganz allgemein deine Einstellung zu Studiengebühren?

[ ] Dafür
[ ] Dagegen
[ ] keine Meinung

2. Welches Studiengebührenmodell wäre für dich am ehesten akzeptabel und welche Eigenschaften muss es mindestens haben? (Wähle <u>ein</u> Modell aus a) - e) und ggf. mehrere Eigenschaften)

[ ] a) Studiengebühren sind pro Semester sofort zu zahlen
  [ ] unterstützt durch ein Stipendiensystem
  [ ] mit Möglichkeit zur Aufnahme eines zinslosen Kredites

[ ] b) Studiengebühren als Akademikersteuer
  [ ] gedeckelt durch maximal zu zahlenden Betrag
  [ ] erst ab einer bestimmten Einkommenshöhe
  [ ] nur bei erzieltem Abschluss, nicht bei Studienabbruch

[ ] c) Studiengebühren zu zahlen vor Studienbeginn

[ ] d) Studiengebühren als Langzeitstudiengebühren
  [ ] mit Möglichkeit eines Teilzeitstudiums
  [ ] Zwangsexmatrikulaton bei „hoffnungslosen Fällen“

[ ] e) Sonstiges: _____

3. In welcher Höhe würdest du pro Semester zu zahlende Studiengebühren akzeptabel finden?

_____

4. Was sind für dich „sozial verträgliche“ Studiengebühren?

[ ] Studiengebühren können nicht sozial verträglich sein
[ ] Staffelung nach ähnlichen Kriterien wie BAföG
[ ] Kreditgewährung für sozial Schwächergestellte
[ ] Berücksichtigung von Kindererziehung, Behinderung und anderer Härtefälle
[ ] Sonstiges: _____

5. Wie stehst Du zu folgenden Eigenschaften von Studiengebühren?

Studiengebühren abhängig vom Studiengang
  [ ] dafür [ ] dagegen
Studiengebühren fließen komplett an die Hochschule
  [ ] dafür [ ] dagegen

Höhe der Studiengebühren ...

... muss „sozial verträglich“ sein.
  [ ] dafür [ ] dagegen
... steigt proportional mit der Studiendauer
  [ ] dafür [ ] dagegen
... ist abhängig von erzielten Leistungen im Studium
  [ ] dafür [ ] dagegen
... ist abhängig von der Anzahl belegter Veranstaltungen
  [ ] dafür [ ] dagegen
... verringert sich bei Engagement, z.B. in Unigremien
  [ ] dafür [ ] dagegen
  Sonstiges: _____
  [ ] dafür [ ] dagegen

6. Welche Auswirkungen werden Studiengebühren deiner Meinung nach haben?

[ ] Verbesserung der Qualität der Lehre
[ ] Verbreiterung der Lehrangebotes an der Universität
[ ] Verbesserung der Betreuung der Studierenden
[ ] Stärkung der Mitspracherechte der Studierenden
[ ] Mehr Wettbewerb zwischen den Hochschulen
[ ] Verkürzung der durchschnittlichen Studiendauer
[ ] Verlängerung der durchschnittlichen Studiendauer
[ ] Verringerung der Zahl der Studienanfänger
[ ] Weniger Studierende aus „ärmeren“ Schichten
[ ] Weniger außeruniversitäre Aktivitäten der Studierenden
[ ] Sonstiges: _____

7. Fühlst du dich ausreichend über Studiengebühren informiert

[ ] Ja, mir hängt das Thema zum Hals raus.
[ ] Ja, aber ich will auf dem Laufenden bleiben.
[ ] Nein, ich will noch mehr wissen.
[ ] Nein, ich weiß überhaupt nichts.

8. Hätten Studiengebühren deine Studienentscheidung beeinflusst?

[ ] Ja, ich hätte mir ein Studium nicht leisten können.
[ ] Ja, die Wahl der Hochschule.
[ ] Ja, die Wahl des Studiengangs.
[ ] Nein, überhaupt nicht.

9. Erzähle uns etwas über Dich:

Geschlecht:

Studiengang:

Fachsemester:

BAföG:

10. Kommentare zu dieser Umfrage:

Abgabe bis 19. Februar 2005 in der Mathematik- oder Informatikfachschaft

alternativ online unter ***http://mathe-info.fs.uni-karlsruhe.de/Studium/Umfrage/***